

# 1. Von der Erinnerung später Zeitzeugen zur historischen Verantwortung: Der Genozid am armenischen Volk

**Ziel:** Schaffung gemeinsamer Faktengrundlage auf der Basis von vielfältigen Quellen, Urteil: Genozid

Einstieg: Sensibilisierung	<b>Erinnerung bricht auf – 2 Beispiele</b>  Untersuche, wie die Zeitzeugen ihre Erlebnisse darstellen. Woran erinnern sie sich? Was bleibt ungenau?	AB 1-1 M 1-2  M 3 (L)
Fragekompetenz	Welche Anschlussfragen stellen sich?	TA 1
Methodenreflexion	Überlege, wie man als Historiker ausgehend von diesen Aussagen, den Geschehnissen auf die Spur kommen könnte.	
Rekonstruktion Multiperspektivität	<b>Vom Verdacht zu historischen Fakten</b> Was ist aus der Zeit der „Austreibung“ überliefert? Primärquellen: Augenzeugenberichte, Fotos  Untersuche die Materialien auf den Umgang mit den Armeniern unter Berücksichtigung von Verbrechen (Art, Umfang), Täter und Opfer, Erklärungen für Handlungen, Quellenwert der Aussagen, Auffälliges (z.B. viele deutschsprachige Quellen).  Formuliere einen (mündlichen) Zwischenbericht.  Wo versagen Erklärungen?	AB 1-2 AB 1-3  M 4-16
Einordnung und Abgleich mit Primärquellen	<b>Hintergrundinformationen: Was weiß die Geschichte?</b>  Vergleiche die chronologische Darstellung mit den Primärquellen. Wo werden die Aussagen erhärtet, was ist insgesamt vorgefallen?  Karte, Zeitleiste, Historikereinschätzungen TA: Fakten zum Völkermord	AB 1-4  M 17-20  TA 2
Urteilsbildung	<b>Ein Völkermord?</b> Urteil mithilfe der UN-Resolution  Aspekte: Leugnung, Genoziddefinitionen	AB 1-5 (Folie)  M 21  M 22a/b (L)
Evtl. Hausaufgabe	<b>Die Haltung der türkischen Regierung von 2014:</b>	AB 1-6
Fremdverstehen	Vergleiche die Position mit deinem eigenen Urteil.	M 23

## **TA 1 Mögliche Fragen:**

Was hat sich ereignet?

Wie hätte man überleben können?

Wie belastend wirkt eine solche Erinnerung?

Wie konnte die Öffentlichkeit dies hinnehmen?

Wie konnte es zu diesen Verbrechen kommen?

Welche Einstellungen liegen diesem Verhalten zugrunde?

Welche Ziele haben die Verantwortlichen verfolgt?

Gab es eine Planung oder war Eigendynamik für diese Eskalation verantwortlich?

Welche Rolle spielt der Krieg?

War das Vorgehen staatlich geplant?

Ist das nicht ähnlich wie die Shoa?

## **TA 2: Der Völkermord an den Armeniern – Was geschah?**

### **Muster**

Entwaffnung

Vertreibung

Festnahmen

Beraubung/Plünderung

Versklavung

(z.T. nachträgliche) Legalisierung in Gesetzen

Erschießungen

Massenmorde

Verhungern

**2 Phasen:** 1915, Mai-August

1916, Februar-November

Opfer: Männer

Frauen, Kinder

Ort: Ost-Anatolien

syrische Wüste

Zeugnisse: Augenzeugenberichte (etliche)

kaum